



# Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

## Aktuelles aus Stotternheim

- » Photovoltaikanlage an Bahnstrecke geplant
- » Heimleuchten

Seite 2

## Wir in Schweborn

- » Handarbeits- und Bastelzirkel
- » Neue Nachbarn

Seite 3

## Ortsgeschehen

- » Reden und handeln – Müll in Stotternheim
- » Ortsteilrat berät Arbeitsprogramm

Seite 6

## Ortsgeschehen

- » Viel Lärm und dann ...
- » Volksaufstand 1953: Die LPG

Seite 7

## Tag der Vereine – mit Tanz in den Mai

Am 30.04.2020 wollen wir wieder gemeinsam mit Ihnen den Maibaum als Zeichen für den Wonnemonat Mai setzen. Ich habe mir zum Ziel gesetzt, unsere Vereine wieder zu mehr Zusammenarbeit und vor allem zum Zusammenhalt zu bringen. Deshalb wird es der Tag der Vereine sein und soll ein wenig anders ablaufen. So ein besonderer Tag für und vor allem mit unseren Stotternheimer Vereinen ist schon lange überfällig. Um 15.00 Uhr beginnen wir gemütlich

mit Kaffee und Kuchen. Auch ein Grillimbiss und der Bierwagen wird weiterhin für das leibliche Wohl sorgen. Es werden die Jagdhornbläser und unsere Salutschützen wie jedes Jahr dabei sein. Ein kleines Programm von Kindergarten und Schule wird es geben und auch die »Meute« wird wieder live zu hören sein. Tanzmusik gibt es auch, sonst wäre es ja kein Tanz in den Mai. Ich möchte mich jetzt schon für die Unterstützung von der Freiwilligen Feuerwehr, der

Kirchgemeinde Stotternheim, den Landfrauen, den Jagdhornbläsern, dem Schützenverein, Rene Scharf und seinem Team, dem Kindergarten und der Grundschule bedanken. Insbesondere gilt mein Dank dem SCC und dem Kirmesverein, die jedes Jahr die Verantwortung und Organisation dieser Veranstaltung übernehmen. Der Ortsteilrat Stotternheim und ich hoffen auf viele Gäste und einen wunderschönen Tag.

Ihre OTB Bianca Wendt

### AUF EIN WORT

Die Gartensaison 2020 hat begonnen, bei all der Gartenarbeit sollte man aber einiges beachten: Das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG § 39 Abs. 5) fordert, Hecken und Bäume im Zeitraum vom 1. März bis zum 30. September nicht zurückzuschneiden oder gar zu entfernen, da das die Brutzeit der Vögel ist. Schneidet man Hecken oder Bäume in dieser Zeit zurück, kann ein darin brütender Vogel durch die Veränderung sein Nest nicht mehr finden und die Brut verendet. Es liegt nicht nur an unseren Katzen, dass die Singvögel weniger werden, sondern vor allem an rücksichtslosen Menschen. Es gibt noch mehr unter Naturschutz stehende Gartenbewohner. Maulwürfe dürfen weder gestört noch vertrieben, geschweige denn getötet werden. Es reicht doch aus, wenn man die ungeliebten Hügel glatt harkt. Genauso schnorcheln abends Igel durch den Garten, auch sie stehen unter Naturschutz und benötigen unsere Hilfe. Vögel, Igel, Insekten usw. finden nicht mehr ausreichend Nahrung, vor allem bei extrem heißem Wetter auch kein Wasser. Darum appelliere ich an Sie, helfen Sie mit, unsere Natur zu retten und zu schützen. Stellen Sie im Garten Wasserschalen auf, am besten mit ein paar Steinen darin, damit die Insekten nicht ertrinken. Vogelfutter und für Igel Katzentrockenfutter helfen den Tieren zu überleben. Laufen Sie nicht mit der Lupe oder einer Nagelschere durch Ihren Garten, auch manches Unkraut bringt Nutzen. Pflanzen Sie einheimische bunte und duftende Blumen; Bienen, Hummeln und andere Insekten danken Ihnen und lassen Ihren Kuchen in Ruhe. Ein belebter Garten ist ein gesunder Garten.

Ihre OTB Bianca Wendt



## Liebe Stotternheimerinnen und Stotternheimer,



das Osterfest ist das wichtigste Hochfest der christlichen Kirche, aber Ostern ist auch das Fest der Hoffnung. In diesen schweren Tagen möchte ich Ihnen sagen, dass unsere Gemeinde fest zusammensteht, wir auch mit gewissem Abstand Hilfe leisten können und keiner allein sein muss. Mit Rat und Tat erreichbar bin ich

mit engagierten Menschen unseres Ortes unter der Telefon-Nummer 0361-655106733. Und auch ein netter Gruß über die Straße oder ein Lächeln beim Einkauf hilft, dass sich niemand allein fühlen muss. Ich wünsche Ihnen trotz allem ein schönes Osterfest bei bester Gesundheit,

Ihre Ortsteilbürgermeisterin Bianca Wendt

## Fasching in Stotternheim

*Fasching, Fasching verrückte Zeit im Kopf sind durcheinander heut alle Leut' Es tanzen Prinzessin, Pirat und ein Clown, zusammen mit zwei Indianerfrau'n. Kommt alle her, – macht alle mit. »Stotti helau«, so klingt unser Hit.*

Mit diesem Schlachtruf ging die Grundschule Stotternheim in diesem Jahr auf einer festgelegten Route von Tür zu Tür. Jede Menge Süßigkeiten wurden von Frisör Fett, der Sparkasse Stotternheim, der Landbäckerei Thieme, dem Autohaus Baranowski, Autohaus

Keil, der Poststelle Borowsky, der Bäckerei Hammer, der Fleischerei Süpke, der Apotheke, der Floristikfee, Familie Manakow, Fleischerei Rüdiger und dem Gasthaus Schwebler



geworfen. An alle nochmal unser herzliches Dankeschön. 14.00 Uhr begann unsere Disco im buntgeschmückten Speisesaal. Zur Unterhaltung gab es eine tolle Tanzeinlage von der Garde des SCC Stotternheim. Alle hatten viel Spaß beim Luftballonspiel, beim Stopptanz und Schaumkusswettessen.

Das Hort-Team der Grundschule Stotternheim

Foto: Willerding

## Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke nach Großrudestedt geplant

(keh) Unmittelbar an der Bahnstrecke Stotternheim-Großrudestedt soll auf 1,4 Hektar Land eine Photovoltaikanlage (PVA) errichtet werden. Das plant die green energy systems Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Berlin. Der Geschäftsführer Christian Leers, sein Geschäftspartner Dmitry Miroshin und der Eigentümer der Fläche warben Ende Februar im Ortsteilrat Stotternheim für dieses Vorhaben. Die 2.400 Solarmodule sollen in der Spitze 750 Kilowatt Strom (750 KWp) erzeugen, der in das Netz der Erfurter Stadtwerke

eingespeist werden soll. Mit der Leistung einer derartigen Anlage lassen sich rund 150 Haushalte mit Strom versorgen. Das an der Gemarkungsgrenze Stotternheim östlich der Bahnstrecke gelegene Areal ist 1,5 Kilometer von Schwansee entfernt. Zur Errichtung der Anlage wollen Leers und Miroshin eine gesonderte Betreibergesellschaft errichten. Nachdem der Ortsteilrat sich mehrheitlich grundsätzlich offen für das Vorhaben gezeigt hat, will sich der Geschäftsführer nun um eine Genehmigung bei der Stadt Erfurt bemühen.

## Heimleuchten ...



... könnte ganz einfach funktionieren. Sie waren zu Fuß oder mit dem Rad im Strandgut 33 oder etwas länger Schwimmen. Der Rückweg nach Stotternheim ist dunkel und vielleicht auch matschig. Da gehen LEDs an und leuchten Ihnen heim. Das Licht wandert mit Ihnen mit, und verlöscht hinter Ihnen. Insekten, Vögel und Pflanzen werden nur kurz gestört. Die Leuchten werden am Tage per Fotovoltaik

aufgeladen, brauchen also keinen Stromanschluss. Viele Masten stehen am Weg, nur wenige müssten ergänzt werden. Die Stadtverwaltung ist bisher nicht zur Installation bereit. Die beiden Leuchten im Bild sind privat für 50 bzw. 60 € angeschafft und montiert worden. Der Ortsteilrat und der Vorstand des Kleingartenvereins begrüßen die Aktion. Die Akteure hoffen auf Nachahmer. Sinnvoller wäre allerdings eine reguläre Lösung durch die Stadtverwaltung in Kombination mit der Fertigstellung des Radweges. Dieser befindet sich bei Regen schnell in einem nicht zumutbaren Zustand. Der Ortsteilrat bemüht sich weiter um eine Lösung und um Licht am Horizont.

Dr. Bernd Wilhelm

## TERMINE IN STOTTERNHEIM

**Achtung! Noch bis zum 10. April 2020 bleibt das Bürgerhaus geschlossen. Es finden keine Veranstaltungen statt. Bitte auf Information in den Schautafeln achten!**

### Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10.00 Uhr statt, am 3. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr gibt es den Senioren-Kaffee im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1. Auf rege Teilnahme freut sich das Team.

Alle zwei Wochen donnerstags 14.00 Uhr findet das **Treffen der Landfrauen** statt.

### Kreativnachmittag im Bürgerhaus

Gern treffen wir uns weiterhin jeden Donnerstag um 14.00 Uhr. Schön, dass wir immer wieder gemeinsam das richtige Thema finden, um den Nachmittag für alle zu einem tollen Erlebnis zu machen. Danke auch für den Euro, so können die benötigten Materialien schnell gekauft werden. Herzlich eure/Ihre Ortsteilbürgermeisterin Bianca Wendt mit Gisela Pietsch

## Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

Ortsteilbetreuerin Frau Schlieffe und Ortsteilbürgermeisterin Frau Wendt: Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

**Achtung! Neu!** Für alle Interessierten bieten wir zu unseren



Sprechzeiten sowie donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr einen »Öffentlichen Bücherschrank« im Bürgerhaus an, Parterre, 1. Tür links. Dies gibt allen Einwohnern die Möglichkeit, Bücher kostenfrei mitzunehmen und auch Bücher aller Art in gepflegtem

Zustand dort mit einzustellen. Bitte keine Heftchen oder Zeitschriften! Viel Spaß beim Stöbern wünscht Ihre/eure Bianca Wendt



## Immobilien

Wir suchen für unsere Kunden in Stotternheim und Umgebung:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau-, Gewerbe- und Abrissgrundstücke

Ihre Vorteile:

- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen
- Beratung bei der Abwicklung von Immobilienerbschaften

ImmobilienCenter Erfurt

Laurie Brezina

Mobil: 0172 2058192

Tel.: 0361 545 17141

BeratungsCenter Stotternheim

Kontaktdaten:

0361 545 18159

filiale-stotternheim@spkmt.de



Sparkasse  
Mittelthüringen

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

## Freizeittreff Stotternheim – Angebote Monat April

**Mittwoch, 08.04., ab 16 Uhr**  
Kleines Osterfest!!! Auf geht's zum Ostereiersuchen mit kleinen spielerischen Überraschungen.



**Mittwoch, 22.04., ab 16 Uhr**  
Nähwerkstatt »Meister Nadelohr« – Wir nähen kleine Eisbären oder Elefanten zum Kuschneln.

**Mittwoch, 15.04., ab 16 Uhr**  
»Boxtraining mit Thomas«: Dieses soll euch dabei behilflich sein, negative Gefühle sowie Frustration abzubauen.

**Montag, 27.04., ab 16 Uhr**  
Kochstudio Stotternheim: Kulinarische Reise nach Italien, jeder bringt etwas Leckerer mit!!

**Freitag, 17.04., ab 16 Uhr**  
Make'n Break Challenge!!! Eine spannende Herausforderung für große und kleine Baumeister.

**Donnerstag, 30.04., ab 16 Uhr**  
Dokumentation zum Thema Antisemitismus im Rap: mit kleiner Diskussionsrunde im Anschluss. Des Weiteren erhaltet ihr die Möglichkeit, eure »Stars« aus der Szene vorzustellen und ihre Texte untereinander zu analysieren. Welche Botschaften sollen vermittelt werden?

**Montag, 20.04., ab 16 Uhr**  
»Wii sing« meldet sich zurück!!! Heute kann jeder zeigen, welches Gesangstalent in ihm steckt.

**Hauskonferenz:** jeden 4. Donnerstag im Monat ab 16.00 Uhr

## TERMINE IN SCHWERBORN

### Sprechzeiten Ortsteil- verwaltung

Ortsteilbetreuerin jeden  
2. Mittwoch im Monat von  
16.00 bis 17.00 Uhr und  
Ortsteilbürgermeister  
Herr Peters: Jeden 2. und  
4. Mittwoch im Monat von  
17.00 bis 18.30 Uhr

### Freizeit

#### Handarbeits- und Bastelzirkel

›Gemeinderaum‹, Kastanien-  
straße 15, Ansprechpartne-  
rin: Barbara Schindler,  
Tel.: 036204 50296  
Termine April/Mai,  
jeweils ab 17.00 Uhr,  
(jeden 2. Dienstag):  
7. April 2020, 21. April 2020,  
5. Mai 2020, 19. Mai 2020



# Ideenschmiede für Accessoires und Geschenke

## NEU: Handarbeits- und Bastelzirkel in Schwerborn

Wer mag sie nicht, die kleinen neckischen Ideen, die dem eigenen Heim seine ganz eigene Ausstrahlung geben. Wie beispielsweise der Türkranz mit der jahreszeitlichen Ausgestaltung, die zur Osterzeit Meister Langohr als lustige Figur beim Eierverstecken zeigt. Gehäkelte Hühnchen lugen hinter einem Osterei hervor. Oder eine Bastelei nach dem Prinzip des dreidimensionalen Origami, der alten japanischen Kunst des Papierfaltens, nach der beispielsweise kunstvolle Ostereier aus farbigem Papier oder lustig dreinblickende Osterhasen entstehen können. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Genauso hält es Barbara Schindler mit ihrem Handarbeits- und Bastelzirkel, der seit Januar 2020 das gesellschaftliche Angebot in Schwerborn bereichert. Interessenten müssen hier weder einen Unkostenbeitrag bezahlen noch

einem Verein beitreten. Man muss auch nicht bei jedem Treffen dabei sein, sondern kommt, wie Zeit und Lust es zulassen. Lediglich das benötigte Material muss organisiert werden. Barbara Schindler kennt hier so manche Bezugsquelle für Bastelmaterial zum günstigen Preis. Eine Altersbeschränkung gibt es ebenso nicht, Kinder haben mitunter auch Spaß am Basteln. Ein Junge ist schon dabei. Das Repertoire des Handarbeits- und Bastelzirkels scheint aus tausendundeiner Möglichkeit zu bestehen: Fröbelsterne in verschiedenen Größen, ein gehäkelter Hut für das Lieblingskuscheltier der Enkelkinder oder auch kleine Kuschelmonster aus Stoff mit Armen, Beinen und einem unverwechselbaren Gesicht. Auch wenn es darum geht, ein Geldgeschenk oder einen Gutschein pfiffig und zu einem speziellen Thema zu verschenken, zu einer Hochzeit,

einem runden Geburtstag oder einfach als kleines Dankeschön, um jemandem eine Freude zu machen, ist hier an der richtigen Adresse. Bei Barbara Schindler wird es immer eine Lösung und eine fachfrauliche Anleitung geben. In der Gemeinschaft sprudeln die Ideen ohnehin viel zahlreicher und kreativer als im einsamen, stillen Kämmerlein.

Während des Interviews arbeitete sie gerade an einem geflochtenen Korb, dessen Stäbe aus gerolltem Zeitungspapier bestehen und somit ein sehr markantes Design ergeben werden, um später einmal in sehr dekorativer Weise kleine Gegenstände aufzubewahren. Ein wichtiger Aspekt kommt beim Selbermachen von Accessoires und Geschenkverpackungen ohnehin dazu, der die Sache noch ein wenig schöner macht: die Vorfreude auf das baldige Ergebnis.

◀ Originelles und Kunstvolles aus Papier – die Ideenschmiede in Schwerborn

# Neue Nachbarn



Es war im November des vergangenen Jahres, als plötzlich eine vermeintliche Invasion weißer Kleintransporter mit der Aufschrift ›Seven: die dörfliche Idylle unseres kleinen Ortes massiv erschütterte. Bis zu zwölf Fahrzeuge standen wochenends und des nachts in der Nähe des Reiterhofs als geballte Flotte. Der Grund dafür

war relativ schnell beantwortet. Die Lenker der Fahrzeuge, wohl vorwiegend südosteuropäischer Herkunft, fuhren Waren für den neu in Stotternheim beheimateten Onlinehändler Amazon und nächtigen hier bei uns in Schwerborn. Die Anzahl der Fahrzeuge ist für unsere 600-Seelen-Gemeinde natürlich nicht nur auffallend,

sondern wird auch als störend und gefährlich empfunden. »Die parken uns den Ort zu! Die fahren viel zu schnell! Die sind laut!«, waren nur einige der Äußerungen in diesem Zusammenhang. »Dürfen die überhaupt hier wohnen?«, war eine weitere Frage. Dies alles habe ich so an den Oberbürgermeister und seine Ämter weitergeleitet und auch den Inspektionsdienst Nord der LPI Erfurt gebeten, die Streifen-tätigkeit in Schwerborn eventuell zu erhöhen. Schließlich sollen sich ja die Einwohner Schwerborns gut aufgehoben und sicher fühlen. Die Ordnungsbehörde und die Polizei haben ihren Job gut gemacht, zu gut, wird mancher denken. Bei den beauftragten Kontrollen beschränkten sich die Ordnungshüter nicht nur auf die neuen Mitbewohner, was dazu führte, dass auch der ein oder andere Alteingesessene ermahnt wurde oder gar ein Knöllchen kassierte. Das tut mir sehr leid!

Letztlich ist es so, dass die befragten und beauftragten Ämter keine Anhaltspunkte für einen Regel- oder Rechtsverstoß festgestellt haben, was das veränderte Wohnen im betreffenden Haus angeht. Verkehrsrechtliche Verstöße wurden und werden geahndet. Den Mietvertrag hat der Hauseigentümer zwischenzeitlich, wohl auch wegen der vielen Proteste und Beschimpfungen, einseitig zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekündigt. Es bleibt aber dabei, dass er in dem Haus auch künftig nicht selber wohnen wird. Es wird also spannend bleiben, wer nun künftig unsere neuen Nachbarn sein werden. Ich denke, wir sollten versuchen, künftig mit einer solchen Situation souverän umzugehen und auch den neuen Bewohnern eine faire Chance geben!

Herzlichst!  
Ihr/Euer Henry Peters,  
Ortsteilbürgermeister

**ACHTUNG:** Wegen des Corona-Virus finden zur Zeit keine Veranstaltungen und Gottesdienste statt. Dies gilt (vorerst) bis 19. April. Für die Zeit danach bitte die Aushänge und Internetseiten beachten: [www.kirche-stotternheim.de](http://www.kirche-stotternheim.de) bzw. [www.stjosef-erfurt.de](http://www.stjosef-erfurt.de)

## EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL

### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 05.04.**, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst  
**Gründonnerstag, 09.04.**,  
19.00 Uhr: Tischabendmahl im  
Gemeindehaus  
**Karfreitag, 10.04.**, 15.00 Uhr:  
Andacht zur Todesstunde  
**Ostersonntag, 12.04.**, 6.00 Uhr:  
Osternachtfeier  
**Ostermontag, 13.04.**,  
10.00 Uhr: Familiengottesdienst,  
anschließend Kirchenkaffee und  
Ostereiersuche  
**Sonntag, 26.04.**, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst mit Abendmahl

**REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN**  
(im Gemeindehaus in Stotternheim,  
sofern nicht anders angegeben)

**Dienstags**  
17.00 Uhr: Konfirmanden  
20.00 Uhr: Hausbibelkreis  
(14-tägig Ort und Termin nach  
Absprache)

### Mittwoch

**08.04.**, 14:00 Uhr: Gemein-  
denachmittag im Pfarrhaus  
**Donnerstags**  
16.30 Uhr: Singschule: Maxispatzen  
20.00 Uhr: Walter-Rein-Kantorei  
**Freitags**  
15.45 Uhr:  
Singschule Minispatzen  
16.30 Uhr:  
Singschule Midispatzen  
17.30 Uhr:  
Jugendchor (Vocalinos)  
**08.04. und 24.04.**, 19:30 Uhr:  
offener Meditationsabend

### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN

**Dienstag, 07.04.**, 14.00 Uhr:  
Gemeindenachmittag  
**Karfreitag, 10.04.**, 13.30 Uhr:  
Gottesdienst mit Abendmahl  
**Ostersonntag, 12.04.**, 13.30 Uhr:  
Familiengottesdienst mit Taufe  
**Sonntag, 03.05.**, 13.30 Uhr:  
Gottesdienst

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

### GOTTESDIENSTE

**Sonntags, 09.00 Uhr:**  
Heilige Messe  
**Dienstags, 07.04.**, 17.00 Uhr:  
Kreuzwegandacht  
**14., 21. und 28.04.**, 19.00 Uhr:  
Anbetung  
**Donnerstags, 18.00 Uhr:**  
Heilige Messe,  
am 16.04. um 16.00 Uhr

### BESONDERE GOTTESDIENSTE AN DEN KAR- UND OSTERTAGEN

**Gründonnerstag, 09.04.**,  
18.30 Uhr: Agapefeier, danach  
um 19.30 Uhr Heilige Messe  
vom letzten Abendmahl, an-  
schließend Anbetung (Ölberg-  
stunde)

**Karfreitag, 10.04.**, 15.00 Uhr:  
Karliturgie  
**Karsamstag, 11.04.**, 21.00 Uhr:  
Osternacht in St. Josef, Wit-  
terda, Gispersleben und Gebesee  
**Ostersonntag, 12.04.**,  
09.00 Uhr: Osterhochamt  
**Ostermontag, 13.04.**, 9.00 Uhr:  
Heilige Messe  
**Beichtgelegenheit:**  
donnerstags vor der Abend-  
messe, in Witterda am Palm-  
sonntag, 05.04. um 18.00 Uhr  
Bußgottesdienst mit Beicht-  
gelegenheit

### VERANSTALTUNGEN

**Seniorenachmittag:**  
Donnerstag, 16.04. 14.30 Uhr



Bild: Kathilda, In: Pfarrbriefservice.de

## Bibelwort des Monats

*Es wird gesät verweslich und wird auferstehen  
unverweslich.*

1. Kor 15,42

2011 kam der Film ›Melancholia‹ des dänischen Regisseurs Lars von Trier in die Kinos. Er erzählt eine verstörende Geschichte vom Weltuntergang. Der alles vernichtende Planet ›Melancholia‹ rast auf die zum Untergang verurteilte Erde zu. Die Hauptdarstellerin des Films, Justine, fällt deshalb in eine tiefe Verzweiflung. Kurz vor dem unvermeidlichen Weltuntergang baut sie für ihren zehn Jahre alten Neffen aus Stöcken eine ›magische Höhle‹. Darin erwarten sie das Ende, Justine gefasst, der Junge in trügerischer Hoffnung auf ein Wunder, das nicht kommt. Der Film bringt die Konsequenz des Atheismus auf den Punkt: der

Mensch ist nur ein Zufallsprodukt. Sein Dasein führt unweigerlich ins Nichts. Es gibt keinen übergeordneten Sinn. Natürlich, unser irdisches Leben ist vergänglich. »Verweslich« nennt es der Apostel Paulus. Diese Realität leugnet der christliche Glaube nicht.

Aber damit ist für ihn das letzte Wort noch nicht gesprochen. Unser Leben mündet nicht in die Sinnlosigkeit des Nichts. Wir werden zu einem neuen Leben ohne Verfallsdatum erwachen. Und mit dem Glauben an die Auferstehung in Gottes Gegenwart findet auch unser vergängliches Leben seinen tieferen Sinn.

Dr. Joachim Süß

## STOTTERNHEIMER SONNTAGSMUSIK 2020

2. Februar, 10.00 Uhr  
**MUSIKALISCHE ANDACHT**  
König & Königin der Choräle und ihr Schöpfer Philipp Nicolai

10. Mai, 18.00 Uhr  
**MUSIKALISCHES ABENDLOB**  
Konzert mit Chor- und Orgelmusik der Romanik, Walter-Rein-Kantorei  
Stotternheim & Studierenden der Hochschule für Musik Weimar

7. Juni, 18.00 Uhr  
**GLANZ & GLORIA**  
Konzert für Trompeten und Orgel zum Trinitatisfest  
Bálint Krezinger, Márk Sirok, Johannes Maruschke, Elisabeth Maruschke

5. Juli, 16.00 Uhr  
**DIE HEINZELMÄNNCHEN**  
Musical der Singschule Stotternheim (Spatzen). Ein Instrumentalkreis

2. August, 19.30 Uhr  
**SOMMERLICHER ORGELABEND**  
Orgelkonzert mit Lukas Klöppel

13. September, 11.00 Uhr  
**VON WUNDERPFEIFEN UND ORGELDREHERN**  
Orgelführung an der Walcker-Orgel Stotternheim zum 10. D1. Orgeltag

11. Oktober, 17.00 Uhr  
**MISSA 4 YOU(TH)**  
Gemeinsames PopChorKonzert mit Regionalchor Gebesee,  
Walter-Rein-Kantorei & Jugendchor Stotternheim und Band

8. November, 17.00 Uhr  
**ORGELMEDITATION**  
Orgelkonzert mit Manuela Backeshoff-Klapprott

6. Dezember, 16.00 Uhr  
**ADVENTSSINGEN & SPIEL**  
Walter-Rein-Kantorei, Kinder- & Jugendchor Stotternheim

Eintritt frei – Ausgangskollekte, [www.kirche-stotternheim.de](http://www.kirche-stotternheim.de)



Bild: Pfarrbriefservice.de

## Frauen treffen Frauen

### – Ein Erfahrungsbericht

35 Frauen kamen zum zweiten Termin ›Frauen treffen Frauen‹ zusammen. Frauen der sieben Gemeinden mit unterschiedlicher Konfessionszugehörigkeit wollen – ökumenisch – Miteinander ins Gespräch kommen.

Der Referent: Dr. Wilhelm Ambold ist freier Dozent für ganzheitliche Gesundheits- und Ernährungsberatung, Stressbewältigung, Motivation und Psychosomatik. Sein breites Wissen und seine große langjährige Erfahrung bringt er im Vortrag ›Fasten in der Fastenzeit‹ den interessierten Frauen näher. Er erklärt sehr anschaulich, dass der Verzicht beim Fasten auch ein Gewinn sein kann. Viele seiner Hinweise und Grundsätze kennt jeder eigentlich, aber es gibt viele AHA-Momente und lustige Beispiele, dass Körper und Geist/Seele eine Einheit bilden, denn, geht es dem Körper gut, hat die Seele mehr Lust darin zu leben und ist gesund und umgekehrt. Dass man Stress und Ärger vermeiden sollte, weil sie uns schaden. Dr. Ambold gibt Beispiele, wie man

Ärger ›umwandeln‹ kann, um keinen Schaden zu nehmen.

Dass wir nicht so viel weißes Mehl und weniger Zucker essen sollten, dafür täglich mehr Gemüse, dass unser Darm ein sehr wichtiges Organ mit Billionen Bakterien ist, auf das es zu achten lohnt. Dieses Mikrobiom kann Krankheiten vorbeugen, Übergewicht verhindern und das Gemüt bestimmen. Alles in unserem Körper hängt zusammen und bedingt sich gegenseitig und jeder kann etwas für seine Gesundheit und eigenes Wohlbefinden tun: Bewegung – wir sind LAUF-Individuen, dass sollten wir nie vergessen und uns mehr bewegen. Dr. Ambold erklärt, was beim Fasten passiert und wie man eigene Sichten und Einstellungen verändern kann, um gesünder zu leben.

Es war ein sehr kurzweiliger und interessanter Abend. Man konnte viele gute Anregungen fürs eigene ›Fastenvorhaben‹ mitnehmen, egal ob man nun Schokolade, Wein oder Ärger und Stress fasten will.

Cornelia Berestant



### ZU FRÜH GEFREUT

Als der Pfarrer am Montag-nachmittag einen Spaziergang macht, spricht ihn eine ältere Frau an: »Herr Pfarrer, ich war gestern wieder im Gottesdienst und habe Ihre Predigt gehört. Daraufhin konnte ich die ganze Nacht kein Auge zu machen.« Der Pfarrer erwidert

geschmeichelt: »Es freut mich, dass Sie meine Worte so beeindruckt haben.« Die alte Frau wiegelt ab: »Nun, das eigentlich nicht, aber wenn ich am Tage schlafe, liege ich hinterher die ganze Nacht wach.«

Text: St. Benno-Verlag Leipzig, in: Pfarrbriefservice.de

## Die Osterkerze

Kerzen verleihen einem jeden Fest einen feierlichen Charakter. In religiöser Symbolik sind sie aber nicht allein dekorativ-festlich: das Licht und die Wärme der Kerze werden als Symbol für Gottes Haltung zu den Menschen angesehen. Das Verbrennen des Wachses erinnert an Jesus Christus, der sich für die Menschen verzehrt, hingegeben, hat. Darüber hinaus trägt die Osterkerze jedes Jahr besondere Zeichen mit eigener Symbolik: fünf rote Nagelköpfe aus Wachs, die an die Wundmale Jesu erinnern; ein Kreuz, auf den Kreuzestod

Jesu verweisend; das A und O, erster und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets, Anfang und Ende. Sie beschreiben die Allmacht und Allgegenwart Gottes. Und schließlich die Jahreszahl: Gott ist auch hier und heute, in diesem Jahr, für die Menschen da. Die Osterkerze brennt in den Gottesdiensten der Osterzeit bis zum Pfingstfest. Danach wird sie zu besonderen Anlässen wie Taufe oder Beerdigung entzündet.

Quelle: [www.familien234.de](http://www.familien234.de), eine Initiative des Erzbistums Köln, In: Pfarrbriefservice.de



Ostern 2019 in St. Marien, Foto: Marion Herzberg

### KONTAKT

**St. Peter und Paul:**  
**Pfr. Jan Redeker**  
 Karlsplatz 3  
 Telefon: 036204.52000  
 Mobil: 015775193860  
[pfarramt@kirche-stotternheim.de](mailto:pfarramt@kirche-stotternheim.de)  
**Kantorin Manuela Backeshoff-Klapprott**  
 Telefon: 036458-49292  
 Mobil: 0162.6424630  
[kantorat@kirche-stotternheim.de](mailto:kantorat@kirche-stotternheim.de)  
[www.kirche-stotternheim.de](http://www.kirche-stotternheim.de)

**St. Marien:**  
 (Pfr.-Bartsch-Ring 17)  
**Pfarrer Dr. Schönefeld**  
 Bogenstraße 4a,  
 99089 Erfurt,  
 Telefon: 0361/7312385,  
[st.josef.erfurt@t-online.de](mailto:st.josef.erfurt@t-online.de)  
**Herr Sonntag,**  
 Tel. 036204/60841  
 oder **Frau Wipprecht,**  
 Telefon: 036204/51345  
[www.stjosef-erfurt.de](http://www.stjosef-erfurt.de)

# Darüber müssen wir reden – und handeln: Müll in Stotternheim

Viele Menschen regen sich über die derzeitige starke Umweltverschmutzung durch Plastik und sonstigen Müll auf und finden dies nicht sehr schön. Trotzdem habe ich das Gefühl, dass die Verschmutzung zunimmt, statt weniger zu werden. Das sieht man leider auch schon sehr stark in unserem eigentlich doch so schönen Dorf. Ich persönlich sehe fast täglich Müll in unserem Dorf herumliegen, sogar direkt neben öffentlichen Mülleimern. Aber auch an sehr schönen Orten wie unseren Seen, dem Felsenkeller und auch besonders auf Spielplätzen. Und das ist, abgesehen davon, dass es alles andere als schön aussieht, gefährlich für Menschen (besonders Kleinkinder) und Tiere (wie Igel oder Vögel, die Baumaterialien für ihre Unterschlüpfe brauchen), aber auch für unsere Hunde und Katzen, die es hier gibt. Schnell



steckt da mal eine herumliegende Glasscherbe in der Pfote Ihres Lieblings. Dass man mal etwas dagegen tut, wird nicht in Erwägung gezogen. Nur über die »heutige Jugend« meckern, auch Erwachsene halten es nicht für nötig, den Mülleimer zu benutzen und schmeißen zum Beispiel ihre Flaschen oder Pappbehälter einfach aus dem Fenster ihres Autos. Zur Jugend muss ich als Jugendliche aber auch noch etwas genauer werden, schließlich haben wir die »Fridays For Future



Organisation« ins Leben gerufen und gehen für die Umwelt bzw. unsere Erde (die es nur einmal gibt) jede Woche demonstrieren, damit die Politiker mehr für den Erhalt von z. B. Grünflächen und Parks machen, statt jeden einzelnen Meter zu bebauen. Die Jugend will nicht dabei zusehen, wie die Erde durch die Erderwärmung – an der definitiv wir Menschen schuld sind – immer mehr zerstört wird, und die Tiere, wie z. B. die Eisbären, ihre Lebensräume verlieren. Sie, die Sie

sich über uns Jugendliche aufregen, meinen, dass wir ja »unsere Zukunft zerstören«, nur weil viele EINMAL die Woche demonstrieren, damit eben UNSERE ZUKUNFT besser wird, und die unserer vielleicht später mal eigenen Kinder ebenfalls. Richtig, es ist nicht schön, wenn man in einen Hundehaufen oder auch Pferdeapfel tritt, aber das ist mir persönlich lieber, als Tieren helfen zu müssen, die sich leider häufig im Müll verfangen, der überall liegt. Meine Frage: Wollt ihr wirklich, dass das Dorf vermüllt?

Lasst uns gemeinsam am Samstag, dem 9. Mai 2020 ab 10.00 Uhr auf dem Karlsplatz zusammenkommen, um etwas dagegen zu tun – ich nenne das *Dreck-weg-Tag*. Jeder, der uns dabei hilft, bekommt als Dankeschön eine Bratwurst und ein Getränk vom Ortsteilrat – und das gratis!

*Franziska Wendt*

## Ortsteilrat berät Arbeitsprogramm für kommende Jahre

Der Stotternheimer Ortsteilrat hat sich am 21. Februar 2020 in einer Sondersitzung mit seinem Arbeitsprogramm für die laufende Wahlperiode befasst. In der von Ortsteilbürgermeisterin Bianca Wendt angesetzten Zusammenkunft ging es vor allem darum, eine Rangfolge und konkrete Arbeitsschritte zu den entsprechenden Vorhaben umzusetzen.

Dabei standen natürlich erneuerte Projekte wie der Bau unserer Turnhalle ganz oben in der Liste. Auch die nach unserer im Januar

durchgeführten »Bürgersprechstunde« angesprochenen Themen wie die allgemeine Müllsituation im Ort, der Zustand des Gehweges in der Geheimrat-Goethe-Straße, die teilweise fehlenden Verkehrsschilder im Ort, die zukünftige Verwendung des Grundstücks am alten Schwimmbad, die Situation der bestehenden Radwege in und um Stotternheim verbunden mit dem geplanten Radweg nach Schwansee sowie das weitere Vorgehen für unseren »Feuerwehrraak« waren unter

anderem Gegenstände der fast dreistündigen Sitzung. Die Liste erhebt mit der Aufzählung der genannten Punkte keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Vollständigkeit. Sie zeigt jedoch, dass dem Ortsteilrat unser Ort am Herzen liegt und die Mitglieder sich mit viel Engagement den anstehenden Herausforderungen stellen. Ortssteilbürgermeisterin und Ortsteilrat können dabei nach gut einem Dreivierteljahr erste Erfolge vorweisen. Planungsmittel für den Neubau einer Schulporthalle, Schritte für

eine Beleuchtung des Rad- und Fußweges Richtung Alperstedt oder Verbesserung im Bereich des Bahnhofs oder an den Bushaltestellen seien beispielhaft genannt.

Getreu dem Motto »beklage nicht, was nicht zu ändern ist, aber ändere, was zu beklagen ist.« (W. Shakespeare) möchte der Ortsteilrat seine Ziele mit Unterstützung der Bürger umsetzen. So werden wir bereits im Mai mit einer Aktion »SUBOTNIK« zur Sauberkeit unseres Ortes beitragen.

*Maik Kratzius*

**DEUTSCHES HAUS**  
Restaurant & Pension

Besuchen Sie als Gast unsere Bauernstube und veranstalten Ihre Familien-, Vereins- oder Firmenfeier in unserem historischen Saal, Kaiserzimmer und im Sommer auch im Biergarten.

Öffnungszeiten: Mi - Sa 11 - 22 Uhr und So 11 - 15 Uhr  
Erfurter Landstraße 89 | 99095 Erfurt | Telefon: 036204.60234

**Pepe Nero**  
cucina italiana

Lieferservice: 03 62 04 . 72 05 25 Pizzeria

Öffnungszeiten:  
täglich von 11:00 bis 22:00 Uhr  
Feiertage können eventuell abweichen.

# Viel Lärm und dann ... Volksaufstand 1953:



Die Anwohner der Erfurter Landstraße kennen das Bild vom starken Verkehrsfluss nur zu gut. Sie sind in ihrer Straße mit Lärmpegeln von bis zu 70 dB(A) am Tag und bis zu 60 dB(A) in der Nacht konfrontiert. Das entspricht einer permanenten Aussetzung vom Lärm eines Staubsaugers. Ab 60 dB(A) können langfristig Hörschäden auftreten und ab 65 dB(A) kann das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erheblich steigen. Derzeit fahren durch die Erfurter Landstraße ca. 10.000 Kfz (24 h). Und es wird auf längere Sicht nicht weniger. Der Sachverhalt wurde in der Ortsratssitzung vom 15.01.2020 vom Umwelt- und Naturschutzamt Erfurt vorgestellt. Die Stadt Erfurt erstellt in diesem Zusammenhang einen städtischen Lärminderungsplan auf und versucht somit die Lärmbelastungen in Straßen mit über 8.000 Kfz (24 h) im gesamten Stadtgebiet schrittweise zu senken. Die kurzfristigen

Maßnahmen für eine Lärmreduzierung wären eine sofortige Temporeduzierung von 50 auf 30 km/h oder aber das Auftragen eines lärmoptimierten Asphalts (LOA) bzw. eines offenporigen Asphalts (OPA). Das Bewerten dieser Maßnahmen wird

unter einer Öffentlichkeitsbeteiligung der Anwohner der Erfurter Landstraße getroffen. Dauer, Ort und Umfang der Beteiligung wird hierbei ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Erfurt mitgeteilt.

Wir rechnen zum Thema innerhalb der nächsten Wochen mit einem Artikel. Soweit nicht anders bestimmt wird, kann jedermann seine Stellungnahme/Ideen binnen einer bestimmten Frist einbringen. Die verschiedenen geäußerten und mitunter entgegenstehenden öffentlichen und privaten Belange werden erfasst, begutachtet und abgewogen. Die abschließende Abwägungsentscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen erfolgt durch den gewählten Stadtrat.

Wir möchten Sie dazu ermutigen ihre Hinweise und Einwände in einer Stellungnahme zu äußern. Gern auch mit unserer Hilfe. Nutzen Sie die Chance, etwas zu verändern!

Christian Maron

## Die erste Stotternheimer LPG zerfällt

Bis zur Friedlichen Revolution 1989/90 blieb der 17. Juni 1953, der Volksaufstand in der DDR, der Alptraum der SED. Nur mit Hilfe sowjetischer Panzer und Soldaten gelang es der sozialistischen Staatspartei, ihre Macht zu retten. Durch den 1952 dekretierten Aufbruch in den Sozialismus hatte die SED vor allem Landwirte und Selbstständige schwer belastet und eine Versorgungskrise ausgelöst. Durch die Erhöhung der Arbeitsnormen brachte die SED schließlich auch die Arbeiter gegen sich auf. Nach dem Ableben Josef Stalins zwang die neue sowjetische Staatsführung die SED, ihre Politik zu korrigieren. Nur den Arbeitern kam sie mit ihrem „Neuen Kurs“ nicht entgegen. Das Fass lief über, der Volksaufstand brach aus.

Dass die SED politisch auf Sand gebaut hatte, zeigte sich in Stotternheim vor allem an der erst im März 1953 gegründeten LPG. Das Zurückweichen der SED verstand die meisten Mitglieder dieser ersten LPG als Signal, sie wieder zu verlassen. „Es war sehr schwer für mich, die noch verbliebenen Bauern zusammenzuhalten“, erinnerte sich Otto Henkel, der damalige Vorsitzende der LPG viele Jahre später. Bereits im November 1953 waren nur noch

13 Mitglieder dabei, die lediglich 45,5 Hektar bewirtschafteten. Das waren nicht einmal zwölf Prozent der vor dem 17. Juni zur LPG zählenden Nutzfläche. Wie ist das zu erklären?

Für die Abteilung Landwirtschaft beim Rat des Kreises Erfurt-Land kam diese Entwicklung nicht überraschend. Aus einer kurz nach dem Volksaufstand erstellten Analyse ergibt sich, dass die Mitglieder auf eigene Rechnung und nicht genossenschaftlich gearbeitet hatten. Sie nutzten die Form der LPG, um Steuerermäßigungen und Sachmittelzuweisungen in Anspruch zu nehmen, ohne sich wirklich binden zu wollen. Den selbstständigen Landwirten hatte die SED das Leben über Jahre mehr als nur schwer gemacht. In der SED-Kreisleitung Erfurt-Land räumte ein Genosse gar reumütig ein, man sei gegenüber den Großbauern in einer „liquidatorischen Stimmung, in einer Stimmung der Beseitigung“ gewesen.

Angesichts der tiefgreifenden Verunsicherung der SED stellten die Landwirte nun auch in der Gemeindevertretung selbstbewusst ihre Forderungen. Mit fünf von zwölf Gemeindevertretern stellten sie ohnehin die größte soziale Gruppe. Erste Erfolge waren in der

FORTSETZUNG AUF SEITE 8:



Hofladen  
Zur Haselnuss

Wildspezialitäten · Regionale Produkte · Feinkost

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 - 12:00 | 15:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:00 | 15:00 - 18:00 Uhr  
Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Haselnussallee 20-21 | 99095 Erfurt | [www.wildhandel-erfurt.de](http://www.wildhandel-erfurt.de)

## Welch' wunderbar reich erfüllte Zeit – 60 Jahre – Gemeinsamkeit



Die Diamantene Hochzeit ist ein ganz besonderes und einmaliges Ereignis im Leben zweier Menschen. Uns war es vergönnt, dies im Kreise unserer Lieben zu erleben und zu feiern.

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die überaus zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen herzlich bedanken. Einen großen Dank möchten wir an Pfarrer Redeker richten, an unseren Bürgermeister Henry Peters und an das Team der „Guten Quelle“ für die sehr gute Bewirtung. Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Kindern und Enkelkindern: *Danke, dass ihr diesen Tag und die Feier zu etwas ganz Besonderem gemacht habt!*

Hannelore und Otto Böttner  
Schwerborn, Februar 2020



